

EU-China Gipfel: Neue Initiativen für Forschung und Innovation

07.06.2017 | Berichterstattung weltweit

Im Rahmen des 19. EU-China Gipfels fand der dritte EU-China Dialog zur Innovationszusammenarbeit statt. Dabei wurde vereinbart, die Kooperation in den Bereichen Forschung und Innovation zu intensivieren.

Die EU und China werden Flaggschiff-Initiativen zu den Themen Ernährung, Agrarwirtschaft, Biotechnologien, Umwelt, Nachhaltigkeit und Transport starten. Diese werden unter dem EU-Forschungsrahmenprogramm Horizont 2020 ausgeschrieben. In diesem Zusammenhang verlängerten beide Länder den [gemeinsamen Fördermechanismus](#) für Forschung und Innovation. China stellt in den kommenden Jahren jährlich 25 Millionen Euro für die Teilnahme chinesischer Einrichtungen an Horizont 2020 bereit, die EU 100 Millionen Euro für europäische Einrichtungen, die mit chinesischen Partnern kooperieren.

Zudem unterzeichneten die Gemeinsame Forschungsstelle der EU und die chinesische Wissenschaftsakademie eine Forschungsrahmenvereinbarung (Research Framework Arrangement), die auf der langjährigen Zusammenarbeit in den Bereichen Fernerkundung und Erdbeobachtung aufbaut.

Zum Nachlesen

- EU-Generaldirektion Forschung und Innovation (02.06.2017): [EU-China Summit: new flagship initiatives in research and innovation](#)
- Europäische Kommission (02.06.2017): [EU-China Summit: moving forward with our global partnership](#)
- EU Science Hub (02.06.2017): [Expanding scientific cooperation with China: JRC and Chinese Academy of Sciences sign a research framework arrangement](#)

Redaktion: 07.06.2017 von Tim Mörsch, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: EU, China

Themen: Strategie und Rahmenbedingungen, Förderung, Umwelt u. Nachhaltigkeit, Geowissenschaften, Innovation

[Zurück](#)

Weitere Informationen